

# Der Mensch steht im Mittelpunkt

## Michael Spethmann und die Spethmann Stiftung

**D**ie Spethmann Stiftung mit Sitz in Seevetal wurde 2001 von Laurens H. C. Spethmann und seiner Ehefrau Marianne gegründet, sein Leitspruch „Der Mensch steht im Mittelpunkt“ prägt seitdem die tägliche Stiftungsarbeit. Die Stiftung verfolgt ausschließlich gemeinnützige Zwecke. Sie fördert die Jugendhilfe, insbesondere die Erziehung und soziale Integration junger Menschen, die Altenhilfe und das öffentliche Gesundheitswesen.

Wir haben uns mit dem Vorsitzenden der Stiftung, Michael Spethmann, unterhalten:

### Seit wann sind Sie dabei, wie kam es dazu?

Mittlerweile bin ich schon sehr lange in der Stiftung aktiv: Ich trat im Juni 2012 dem Kuratorium bei, den Stiftungsvorsitz übernahm ich im Januar 2017. Man



musste mich für diese Aufgabe nicht bewerben. Ich bin sehr gern als Unterstützung für unseren Vater eingestiegen, nachdem unsere Mutter Marianne das gesundheitlich nicht mehr konnte.

### Warum führen Sie die Stiftung fort?

Unsere Eltern gründeten die Stiftung mit dem Gedanken, der Region zu helfen, der sie einen Großteil des Unternehmenserfolgs der Laurens Spethmann Holding zu verdanken hatten. Es ist meinen Geschwistern und mir eine Ehre, die Stiftung als Familie fortzuführen, nicht zuletzt trägt sie auch unseren Familiennamen. Wir wollen damit etwas zurückgeben.

Das Ehrenamt wird immer wichtiger in unserer Gesellschaft. Unsere Stiftungsarbeit bedeutet für uns, nicht wegzuschauen, soziale Verantwortung zu übernehmen, etwas Sinnvolles und Sinnstiftendes zu tun und zu versuchen, die Welt ein klein wenig besser zu machen.



Fotos: Spethmann Stiftung, Schule An Boerns Soll, Herbergsverein Tostedt

### Was hat sich seit der Übernahme verändert?

Die Bedarfe sind größer geworden. In der Jugendhilfe erreichen unsere Projekte immer mehr Kinder. Unser Vater hat sich immer für soziale Projekte eingesetzt. Vieles deckte der Staat ab, aber dann wurde privat gezahlt. Heute bekommen wir Anfragen von Einzelpersonen, die sich für wertengerechten Autos kümmern müssen. Glücklicherweise können wir auf andere Stiftungen verweisen, die ähnliche Projekte durchführen. Neu sind unsere „Meßmer“-Projekte. Laurens Spethmann Holding hat ein Ehrenamt. Einen Tag im Jahr werden die Mitarbeiter für ehrenamtliche Tätigkeiten freigegeben. Wir haben auch schon einige Projekte umgesetzt, andere sind in der Pipeline. Alle, die bislang mit uns zusammengearbeitet haben, sind begeistert von diesem „Blick für den Menschen“. Der Zufriedenheit am Ende eines Projekts ist Selbsterfahrung und

### Haben Sie ein Herzensprojekt?

Es fällt schwer, diese Frage zu beantworten. Eigentlich sind das ganz viele Projekte. Hier die Schule An Boerns Soll, die LeA in Neu Wulmstorf hervorzuheben. Und ich auch das Netzwerk

gabe nicht anwerben. Ich  
 ützung für unseren Vater  
 sere Mutter Marianne das  
 konnte.  
**ftung fort?**  
 e Stiftung mit dem Gedan-  
 der sie einen Großteil des  
 Laurens Spethmann Hol-  
 Es ist meinen Geschwis-  
 Stiftung als Familie fortzu-  
 sie auch unseren Familien-  
 etwas zurückgeben.  
 wichtiger in unserer Gesell-  
 beit bedeutet für uns, nicht  
 antwortung zu übernehmen,  
 stiftendes zu tun und zu ver-  
 renig besser zu machen.

Fotos: Spethmann Stiftung, Schule An Boerns Soll, Herbergsverein Tostedt

**Was hat sich seit der Übernahme von Ihren Eltern verändert?**

Die Bedarfe sind größer geworden, vor allem in der Jugendhilfe erreichen uns immer mehr Anträge. Unser Vater hat sich immer für die Menschen entschieden. Vieles deckte der Stiftungszweck nicht ab, dann wurde privat gezahlt. Es fällt uns schwer, dass wir Anfragen von Einzelpersonen z. B. nach behindertengerechten Autos aus diesem Grund ablehnen müssen. Glücklicherweise können wir auf andere Stiftungen verweisen, die Unterstützung anbieten. Neu sind unsere „Meßmer Social Days“, die wir mit der Laurens Spethmann Holding ins Leben gerufen haben. Einen Tag im Jahr werden die Mitarbeitenden für ehrenamtliche Tätigkeiten freigestellt. Wir haben mittlerweile schon einige Projekte in Buchholz und Tostedt umgesetzt, andere sind in Winsen und Harburg in der Pipeline. Alle, die bislang mitgemacht haben, berichten begeistert von diesem „Blick über den Tellerrand“ und der Zufriedenheit am Ende der getanen Arbeit. Ehrenamt ist Selbsterfahrung und Sinnstiftung zugleich.

**Haben Sie ein Herzensprojekt?**

Es fällt schwer, diese Frage zu beantworten, denn eigentlich sind das ganz viele. Dennoch möchte ich hier die Schule An Boerns Soll und die Einrichtung LeA in Neu Wulmstorf hervorheben. Privat unterstütze ich auch das Netzwerk Leseförderung in Lüneburg



Michael Spethmann

und Hände für Kinder in Hamburg, weil ich es ganz unglaublich finde, was dort für behinderte Kinder und deren Familien geleistet wird. Generell kann ich sagen, dass uns alle Projekte am Herzen liegen, für die sich das Kuratorium entscheidet. Unser Jahresbudget ist begrenzt, wir können nicht jedem Wunsch

entsprechen und eben auch nicht immer in voller Höhe. Da muss man neben dem Verstand wirklich auf sein Herz hören. Und das tun wir!

**Haben Sie Wünsche für die Zukunft?**

Wir würden uns freuen, wenn uns noch mehr Anträge im Bereich Altenhilfe erreichten. Die Lebenserwartung steigt, der Bedarf an Pflegepersonal und Fachkräften ebenso wie der Wunsch nach gezielter Altenbetreuung. In Einrichtungen wie betreutes Wohnen, der Tagespflege und in Seniorenheimen gibt es bestimmt viele Ideen, die nur darauf warten, mit gemeinnütziger Förderung in die Tat umgesetzt zu werden. Wir unterstützen hier sehr gern, aber der Impuls muss von den Einrichtungen kommen.

**Lieber Herr Spethmann, herzlichen Dank für das Gespräch.**

■ **Sie haben Interesse an der Spethmann Stiftung und ihrer Arbeit oder möchten einen Förderantrag stellen? Dann schauen Sie auf unsere Webseite [www.spethmann-stiftung.de](http://www.spethmann-stiftung.de)**



**SPETHMANN STIFTUNG**





04  
2024

# QUADRAT

MAGAZIN ÜBER DAS LEBEN IN LÜNEBURG • KOSTENLOS



heimWatt GmbH Die Spezialisten